

Modernes Einkaufsmanagement 2002

Termin: 21. Februar 2002

Ort: Dorint Hotel,
Mainz

Veranstalter: CIM GmbH, Aachen

Zunehmender Wettbewerbs- und Kostendruck und die Globalisierung der Märkte führen zu einer permanenten Reduzierung der Fertigungstiefe und einer Zunahme des Beschaffungsumfangs. Fremdbezugsanteile an der Wertschöpfungskette von weit über 50% verdeutlichen den erheblichen Einfluss der Beschaffung auf das Unternehmensergebnis. Hier verbirgt sich immenses Potenzial zur Kostenoptimierung, Qualitätssicherung und Risikominimierung.

Konzentration auf die Kernthemen Moderner Einkaufsstrukturen

Der Einkauf als erste Stufe der Wertschöpfungskette und als strategischer und wettbewerbsbeeinflussender Unternehmensprozess rückt immer mehr in den Mittelpunkt der Unternehmen. Auch der letztjährige Arbeitskreis der CIM GmbH zum Einkaufsmanagement zeigte wieder, welche enormen Potenziale zur Ergebnisverbesserung im Einkauf liegen. Doch:

- Wo liegen die Potenziale zur Ergebnisverbesserung? Wie können diese erschlossen werden?
- Was sind meine Kernprozesse? Wie bilde ich diese in effizienten Einkaufsstrukturen ab?
- Wie können Leistungen und Erfolge des Einkaufs sichtbar gemacht werden? Welche Kennzahlen müssen verfolgt werden?

Wie lassen sich die Lieferanten in den Wertschöpfungsprozess integrieren? Wie kann das Lieferantenportfolio aktiv gestaltet werden?

Zusammen mit Einkaufsmanagern aus Konzernunternehmen und aus dem Mittelstand wurden diese Fragen diskutiert. Die Ergebnisse werden auf diesem Seminar vorgestellt.

Zielgruppe:

Unternehmer und Führungskräfte, Einkaufsleiter, Leiter Materialwirtschaft, Logistikleiter

Tagungsleitung:

Henning Schöne, Prokurist,
CIM GmbH, Aachen

Veranstaltungsbeginn

9:00 Uhr

Modernes Einkaufsmanagement

Manfred Hanke, Consultant,
CIM GmbH, Aachen

- Rahmenbedingungen der Materialwirtschaft
- Einkauf als abteilungsübergreifende Unternehmensfunktion
- Kernprozesse
- Kennzahlengestützte Steuerung
- Formen des Lieferantenpools

Beschaffung in materialspezifischen Einkaufsteams

Uwe Hering, Leiter Supply Chain Management
Carl Zeiss SMT AG, Oberkochen

- Flexible Einkaufsstrukturen als Erfolgsfaktor des Unternehmens
- Ausrichtung des Teams am Wertschöpfungsprozess
- Konzentration auf strategische Kernprozesse des Einkaufs
- Service-Center Einkauf

Lead-Buyer - Das Konzept für dezentrale Organisationen?

Ralf Diener, Technischer Leiter,
Paul Hettich GmbH & Co., Kirchlengern

- Teambildung in dezentralen Einkaufsstrukturen
- Die Nähe des Einkaufs zu Entwicklung und Produktion
- Übergreifende Lieferantenbewertung
- Interne Controllinginstrumente
- Erfahrungen und weitere Schritte

Balanced Scorecard im Einkauf

Michael Breitmeyer, Leiter Strategischer Einkauf
Westfalia Separator AG, Oelde

- Einführung/Umsetzung im Einkauf
- Auswahl von aussagekräftigen und beeinflussbaren Kennzahlen
- Das Einkaufsergebnis
- Weiterentwicklung der Einkaufsscorecard

Beschaffungscontrolling

Hans Releff Riege, Leiter Logistik,
Deuta-Werke GmbH, Bergisch Gladbach

- Einkaufserfolg messbar machen
- Planungs-, Steuerungs-, und Kontrollaktivitäten
- Zielfelder eines Kennzahlensystems
- Praktikable Kenngrößen zur Steuerung von Kosten, Qualität und Lieferperformance
- Lieferantenqualifizierung und Rahmenvertragsgestaltung

Fazit und Diskussion

Veranstaltungsende

ca. 17:00 Uhr

Wir über uns

Die CIM GmbH ist eine Unternehmensberatung für Informations- und Produktionsmanagement. Schwerpunkte der Projektarbeit sind:

- **Integrierte Auftragsabwicklung** mit den Schwerpunkten auf unternehmensweite EDV-Konzepte und der Produktionsplanung und -steuerung (PPS) und Supply-Chain-Management.
- Standortübergreifende **Fertigungs- und Montageorganisation**, einschließlich der Optimierung der Fertigungstiefe, des Materialflusses und der Logistik.
- Organisation der **wettbewerbsfähigen Produktentwicklung**, insbesondere Projektmanagement und Simultaneous Engineering.

Seit der Unternehmensgründung 1987 orientieren wir uns an quantifizierbaren Zielgrößen. Nachhaltige Wertsteigerungen durch die fachübergreifende Zusammenarbeit der Disziplinen Maschinenbau, Informatik und Betriebswirtschaft zu erschließen, ist unser Ziel.

Handeln ist unsere Maxime, sichtbare Veränderungen und greifbare Ergebnisse sind für uns Erfolgsmaßstab.

CIM GmbH
Steinbachstr. 25
52074 Aachen
Tel.: (02 41) 88 87-0
Fax : (02 41) 88 87-1 00
E-Mail: info@cim-aachen.de
<http://www.cim-aachen.de>

Veranstaltungsort:

Dorint Hotel
Augustusstraße 6
55131 Mainz
Tel. (0 61 31) 95 40

Teilnahmegebühr und -bedingungen:

490,- € (zzgl. MwSt.) einschließlich ausführlicher Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränke, Zertifikat (auf Wunsch). Bezahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch bis zum Seminartermin. Bei Zahlung innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungsdatum gewähren wir 2% Skonto. Bei Anmeldung von mehreren Teilnehmern gewähren wir für den zweiten und jeden weiteren Teilnehmer einen Rabatt von 20% auf den Seminarpreis.

Stornierungen und Umbuchungen:

Absagen müssen 7 Tage vor Seminarbeginn schriftlich bei uns eingehen. Die Stornogebühr beträgt dann 20% des Seminarpreises. Geht eine Abmeldung später ein oder erscheint ein Teilnehmer nicht, wird die volle Gebühr erhoben. Es besteht dann Anspruch auf die Seminarunterlagen. Die Stornogebühren werden auf das nächste Seminar angerechnet, sofern dieses innerhalb eines halben Jahres wahrgenommen wird. Selbstverständlich kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Abweichungen:

Dem Veranstalter bleibt vorbehalten, einen Ersatzreferenten einzusetzen, den Seminarinhalt geringfügig zu ändern sowie Termin- und Ortsverschiebungen vorzunehmen.

Weitere Fragen?

Frau Josefine Hille steht Ihnen unter der Tel.-Nr. (0241) 88 87-105 gerne zur Verfügung.